

Die Welt ist klein und wir sind groß



Nach der Abschlussfeier ist es endlich soweit: Ich habe mein Abi in der Tasche und los geht's in die große, weite Welt. Im Gegensatz zu vielen von meinen Mitabiturienten weiß ich schon ganz genau, wohin die Reise geht: Ecuador. Ein kleines Land am nordwestlichen Zipfel Südamerikas, geprägt durch die alten Kulturen der Inka und der atemberaubenden Natur. Dort werde ich ein ganzes Jahr als Freiwillige arbeiten. Meine Motivation für den Freiwilligendienst ist dabei ganz vielseitig: Klein angefangen bei dem Interesse, bei einem sozialen Projekt mit Kindern in einem ärmeren Land zu helfen, bis hin zur Begeisterung des kulturellen Austausches. Ich möchte die Kultur, die Religion, den Lebenssinn, die Weltsicht der Einheimischen kennenlernen und mit meinen teilen. Ich will verstehen, was diese Menschen so glücklich macht. Warum sind sie teilwei-

se viel mutiger, glücklicher, hilfsbereiter und gastfreundlicher als wir Deutsche? Was hält sie am Leben und lässt sie immer wieder neu hoffen? Was treibt sie an? Vielleicht kann ich nach diesem Jahr die Probleme der Welt besser verstehen... Es gibt unendlich viele Gründe, die ich jetzt hier aufzählen könnte. Aber kurz gesagt: Ich möchte – als Weltbürger – etwas für die Friedensarbeit leisten, andere motivieren mitzumachen und offen für den internationalen Austausch zu sein. Denn im Endeffekt ist diese Welt doch nicht so riesig, da wir im Grunde alle gleich sind und alle zusammen auf einem Planeten leben. Gemeinsam haben wir bereits Großes erreicht, aber in Sachen Toleranz und Offenheit können wir noch viel lernen. Hast du Lust, dich für die weltweite Friedensarbeit einzusetzen? Oder andere Freiwillige und mich bei unserer Arbeit zu unterstützen?

ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V. fördert schon seit 1949 den interkulturellen Austausch von Freiwilligen in inzwischen über 45 Ländern dieser Welt. Um die hohen Kosten (ca. 10 440 €) zu decken, werden viele Freiwillige mit 75% durch das BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) unterstützt. Den Rest der Kosten kann der gemeinnützige Verein ICJA leider nicht tragen, da dieser ausschließlich von Spenden und ehrenamtlichem Engagement lebt. Deswegen baue ich einen Förderkreis auf und freue mich über Spenden. Jeder, der mich und die Idee des internationalen Austausches zwischen den Ländern dieser Welt unterstützen und fördern möchte, kann spenden. Wer weiß, vielleicht findest du dich nächstes Jahr in der gleichen Situation wie ich und bist die/der nächste Freiwillige? Denn letztendlich ist unsere Nächstenliebe das, was uns in dieser kleinen Welt so groß macht.

Überweisung an:

ICJA Freiwilligenaustausch

Verwendungszweck:

Spende 48-1134, Ihr Name

IBAN: DE07 3506 0190 1011 8120 20

BIC: GENODED1DKD

Kreditinstitut: KD-Bank Dortmund



Artikel: Marthe Dogan
marthe.dogan@t-online.de

financial FT-Abi-Plattform



Neues auf der Deutsch-Homepage

Geballtes Oberstufen-Material / klare Präsentationstipps
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2017

www.klausschenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: über eine halbe Million Klicks
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

www.youtube.com/financialtaime

Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim
Klaus Schenck, Debora Eger

Kontakt: klaus.schenck@t-online.de